wo gy mit Reinken maken den vorbunt
unde wolden węsen twe lyke gesellen.
dat mot ik dessen heren vortellen,
wente Reinke myn ôm in winters nôt
umme Ysegrims willen vilnâ was dôt.
wente it geschach, dat ên quam gevaren,
de hadde grote vische up ener karen.
Ysegrim hadde geren der vische gehalet,
men he hadde nicht, dârmit se worden betalet.
he brachte mynen ôm in de nôt,
umme synen willen gink he liggen vor dôt
recht in den wech unde stunt ęventûr.
merket, worden em ôk de vische sûr?
do jenne mit der kare gevaren quam
unde mynen ôm dârsulvest vornam,
hastigen tôch he syn swęrt unde snel,
unde mênde myneme ome to rucken ên vel.
men he rogede sik nicht klên noch grôt;
do mêndė de, dat he were dôt,
he leiden up de kâr unde dachten to villen.
dit wagede he al dorch Ysegrims willen!
do he do vôrtan begunde to varen,
werp Reinke etlike vische van der karen.
Ysegrim van vêrne na quam
unde desse vische al to sik nam.
Reinke sprank wedder van der karen,
êm en luste do nicht lenk to varen;
he hadde ôk gêrne der vische begęrt,
men Ysegrim hadde se al vortêrt,
he hadde getten, dat he wolde barsten,
unde moste darumme gân tom arsten.
do Ysegrim der graden nicht en mochte,
der sulven he em ên weinich brochte.
Ik segget *ju ôk* by der truwe myn:
Reinke wuste êns ên geslachtet vet swyn,
wôr dat hangede an eneme wyme.
dit sęde he up loven Ysegrime.
dâr gingen se hen up beder ęventûr,
men Reinken wart dat swyn gans sûr:
he moste krupen tom venster in
unde werp dat nedder up beder gewin.
dâr weren ôk hunde grôt unde stark,
mit dęn hadde Reinke syn vulle werk;
se ruckeden em to dęgen syn gude vel,
de wyle at Ysegrim up dat swyn alhêl.
mit groter nôt he nouwe węch quam
unde gink dâr he Ysegrim vornam,
he klagede syne nôt unde eschede syn dêl.
ja, sprak Ysegrim, ên gût morsêl
hebbe ik dy vorwaret, holt unde et,